

Bücher in Bewegung

Eine Kreativaktion der Gutenberg-Gesellschaft, des Leseratten-Service und der Mainzer Büchermesse

Am 10. Juni 2026 wird die MEWA Arena zum Schauplatz eines besonderen Leseerlebnisses: Beim „Weltrekord Lesen 2026 – Größtes Vorlesen in La-Ola-Formation“ kommen Kinder und Jugendliche aus ganz Rheinland-Pfalz zusammen, um ein starkes Zeichen für Lesefreude und Gemeinschaft zu setzen – initiiert vom Leserattenservice, dem 1. FSV Mainz 05, SWR1 Rheinland-Pfalz und dem Kinder- und Jugendautor Stefan Gemmel.

Die Internationale Gutenberg-Gesellschaft lädt alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler herzlich ein, Teil der begleitenden Kreativaktion **„Bücher in Bewegung“** zu werden: Die Gutenberg-Gesellschaft stellt kostenfrei Jahrbücher zur Verfügung, die zu ganz individuellen Kunstwerken verwandelt werden dürfen. Ob kunstvoll gefaltet, zu Skulpturen gestaltet, mit Collagen versehen, zu geheimnisvollen „Buchhöhlen“ umgebaut oder als Leporello, Pop-up-Buch oder sogar als kleine Möbelstücke neu interpretiert – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Auch Techniken wie „Book Folding“, Upcycling-Collagen oder das Ausschneiden und Schichten von Seiten eröffnen spannende Möglichkeiten, Bücher ganz neu zu erleben.

Die gestalteten Werke können fotografiert und von den Schulen eingesendet werden. Unter allen teilnehmenden Schulen verlosen wir – für die meisten Einsendungen – eine exklusive Lesung mit Stefan Gemmel. Besonders gelungene Arbeiten werden zudem am 24. und 25. Oktober 2026 auf der Mainzer Büchermesse präsentiert.

Die Jahrbücher können direkt am 10. Juni in der Arena mitgenommen oder nach Absprache in der Geschäftsstelle der Gutenberg-Gesellschaft abgeholt werden.

Seit 125 Jahren steht die Gutenberg-Gesellschaft an der Seite des Gutenberg-Museums Mainz und für die lebendige Auseinandersetzung mit Buchkultur, Druckkunst und Mediengeschichte. Mit unserer Aktion laden wir Kinder und Jugendliche ein, Bücher nicht nur zu lesen, sondern neu zu entdecken.

Wir freuen uns auf zahlreiche kreative Beiträge – und darauf, gemeinsam zu zeigen, wie lebendig Bücher heute sein können!